

Grabs

Gottesdienste Kirche

Taufsonntag, 6. Februar

9.30 Uhr Martin Nägele

Taufsonntag, 13. Februar

9.30 Uhr Mitenand-Gottesdienst

Pfr. Martin Frey

Thema: «Ein Mann mit langer

Leitung erlebt Gott»,

1.Mose 28.10

Sonntag, 20. Februar

9.30 Uhr Pfr. Martin Frey

Sonntag, 27. Februar

9.30 Uhr Pfr. John Bachmann

19 Uhr Abendgottesdienst

Kinderhütendienst

ab 9.30 Uhr im KGH

(KirchGemeindeHaus)

Kirchenkaffee

anschliessend an den Gottesdienst
im KGH

Nachmittags- gottesdienste

Stütlihus

15.45 Uhr, Freitag, 11. und

25. Februar

Pflegeheim

10.15 Uhr, Freitag, 25. Februar

Pfr. Martin Frey, 081 740 68 81

Pfr. John Bachmann, 081 771 72 00

Elsbeth Bass, Sozialdiakonin,

Gams, 081 771 18 13

Hansandreas Egli, Sozialdiakon,

081 771 32 44

Martin Nägele, Sozialdiakon,

081 771 69 20

Martin Gantenbein, Mesmer,

081 771 41 14

Adressänderungen:

Elisabeth Hehli-Vetsch,

081 771 36 59



Foto: pd

Krisencoach und Buchautor Ruedi Josuran spricht am Dienstag, 15. Februar, in der evangelischen Kirche Grabs..

Grabser Frauenabend 2011 mit Ruedi Josuran

Jahrelang war seine Stimme auf DRS 1 zu hören. Er war von 1992 bis 2007 Radiomoderator und Programmgestalter, zuletzt bei DRS 1. 2007 verliess er das Radio um als selbstständiger Krisencoach und Buchautor zu arbeiten: Ruedi Josuran. Am 15. Februar spricht er in Grabs.

Seit 2008 ist Ruedi Josuran freier Mitarbeiter bei Radio Life Channel und seit April 2009 Moderator des Talks der Fernsehsendung «Fenster zum Sonntag», der alle zwei Wochen ausgestrahlt wird. Am Dienstag, 15. Februar, spricht er zum Thema «Hilfe, ich bin nicht perfekt» um 20 Uhr in der Kirche Grabs.

Jeder von uns gerät in seinem Leben in Situationen, in denen es nicht weiterzugehen scheint. Es sind Situationen, die uns nachdenklich werden lassen oder sogar erschüttern. Das Bemühen, es allen Recht zu machen und sich selbst zu genügen, schlägt uns aufs Gemüt. Selbstzweifel drücken uns nieder bis wir nach verschiedensten heilenden Prozessen zur Einsicht gelangen, dass Gott auch Menschen liebt, die nicht fehlerlos sind.

Es sind alle Frauen von nah und fern herzlich eingeladen!

Für das Vorbereitungsteam

Esther Ammann

Nutzen Sie die Marriage Week!

Bereits zum dritten Mal findet dieses Jahr im Werdenberg vom 7. bis 14. Februar (Valentinstag) die Marriage Week statt.

Dabei handelt es sich um eine internationale Aktionswoche zur Stärkung der Qualität von Ehen und Paarbeziehungen.

Die Idee stammt aus England. Ihr Begründer, der Unternehmer Richard Kane sagt dazu: «Ich kann mich noch daran erinnern, dass ich mit meiner Frau in einem Baumarkt an der Kasse stand. Die Leute bezahlten Lampenschirme, Tapeten, Teppiche – und ich dachte mir: Ist es nicht interessant, wie viel Zeit und Geld wir darauf verwenden, unsere Häuser und Wohnungen einzurichten. Aber wie wenig verwenden wir

darauf, die Beziehungen zu gestalten, derentwegen wir eine Wohnung oder ein Haus eigentlich haben?»

In der Region Werdenberg gibt es vom 7. bis 14. Februar verschiedene Angebote, die von Ihnen als Paar oder von Ihnen mit Ihren Freunden genutzt werden können. Die Palette reicht von speziellen Menüs in verschiedenen Restaurants, einer CandleNight mit Gourmetmenü und Bühnen-Lach-Nachdenk-Programm über einen Beziehungsweg bis hin zu Ehekursen und kreativen Ehe-Gottesdiensten.

Werfen Sie doch einen Blick auf den Werdenberger Prospekt oder auf die Werdenberger Angebote unter www.marriageweek.ch!

Gams

Gottesdienst «Oase»

Samstag, 19. Februar

18 Uhr Gottesdienst mit

Konfirmanden, Pfr. J.Bachmann

Mitteilungen

Dominotreff «Oase»

Sonntag, 13., 20. Februar, 10 Uhr

Meditation «Oase»

Mittwoch, 16. Februar, 19 Uhr

Seniorentisch

Dienstag, 1. Februar, 11.30 Uhr,

Mittagessen im «Schäfli»

anschliessend Spielnachmittag

Besinnung im Möösl

Freitag, 18. Februar, 16.30 Uhr

Weltgebetstag 2011

Freitag, 4. März, 19 Uhr, «Oase»

Frauen aus Chile haben

die Liturgie vorbereitet.

Thema: Wie viele Brote habt ihr?

Wir feiern zusammen mit den

Grabser Frauen.

Rücktritt unseres Organisten Hans Eggenberger

Hans Eggenberger hat uns mitgeteilt, dass er nach mehr als zehn Jahren als Organist unserer Kirchgemeinde zurücktreten will.

Am 25. Dezember hat er beim Gottesdienst das letzte Mal auf der Orgel gespielt. Damit verbunden war seine Verabschiedung mit einer Würdigung und der Übergabe des Abschiedsgeschenkes. Nach einer Zugabe auf der Orgel bedankten sich die Gottesdienstbesucher mit einem langanhaltenden Applaus für seine langjährige, geschätzte Dienste für unsere Kirchgemeinde. Mit seinem engagierten Einsatz durften wir ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter kennen lernen. Herzlichen Dank für alles, lieber Hans.

In der Hoffnung, dass er auf seinem weiteren Lebensweg, das Orgelspielen weiter mit Freude betreibt, wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen.

K.H. Haedener, Präsident

Freud und Leid

**Amtshandlungen vom
8. Dezember 2010 bis
14. Januar 2011**

Taufen

Nora Johanna der Andrea und des Hanspeter Ruppaner-Schneiter, Erlen 23, Gams.

Abdankungen

Heinrich Schlegel, Pflegeheim,
Michael Rutz-Gantenbein,
Tulpenweg 6,
Barbara Eggenberger-Lippuner,
Stütlihus,

Christian Gantenbein-Kühne,
Rietgasse 2,

Heinrich Eggenberger-Fürer,
Lognerstrasse 8,

Mathäus Eggenberger-Lippuner,
Werdenstrasse 71.

«Du bist gehalten von Gottes
Hand. Sein Wort ist Felsen,
nicht trügender Sand.

Glaub ihm entgegen,
er wartet darauf. Du bist gehalten!
Gott gibt dich nicht auf.»

Wolfgang Sachse

Mitteilungen

für Abdankungen zuständig:

31.1. bis 5. Februar:

Pfr. J.Bachmann, 081 771 72 00

7. bis 12. Februar:

Pfr. M.Frey, 081 740 68 81

14. bis 19. Februar:

Pfr. J.Bachmann

21. bis 26. Februar: Pfr. M.Frey

28.2. bis 5. März: Pfr. J.Bachmann

Elternabend der Drittklässler

Montag, 14. Februar, 20 Uhr

Kirchgemeindehaus «Oase» Gams

Bibelstunde im Schulhaus

Grabserberg

Mittwoch, 23. Februar, 20 Uhr,

Martin Nägele

Männerstamm

Mittwoch, 23. Februar, 12 Uhr

Restaurant Schäfli

Weltladen «Brot für alle» Grabs

Jeden Samstag ist der Laden an
der Bürgerheimstrasse 1 von
8.30 bis 12 Uhr offen.

Ökumenisches Abendgebet

Mittwoch, 2. Februar, 19 Uhr

Begegnungszentrum Gallus

Weltgebetstag 2011

Freitag, 4. März, 19 Uhr,

Kirchgemeinderaum «Oase»

Frauen aus Chile haben
die Liturgie vorbereitet.

Thema: Wie viele Brote habt ihr?
Feier mit Gamsen Frauen

Orientierungen aus der Kirchengemeinschaft

Nachfolge für Elsbeth Bass in Gams

Eine Inserataufgabe für ein Stellenangebot eines Sozialdiakons hat keinen Erfolg gebracht. Ein möglicher Kandidat hat abgesagt, darum suchen wir weiter. Wenn keine weiteren Bewerbungen eintreffen, erwägt die Kirchengemeinschaft die Aufstellung einer Pfarrwahlkommission zur Suche eines **Pfarrers oder einer Pfarrerin mit Teilzeitanstellung**.

Frühpensionierung von Martin Gantenbein, Messmer

Martin Gantenbein hat uns mitgeteilt, dass er sich aus gesundheitlichen Gründen auf Ende 2011 frühpensionieren lassen wird. Wir werden per Inserat Interessenten suchen.

Rücktritt von Jörg Heeb, Bauchef

Jörg Heeb tritt auf Juni 2011 aus der Kirchengemeinschaft zurück. In diesem Zusammenhang werden wir versuchen, einen Nachfolger zu suchen.

Rücktritt von Lisbeth Mebold, Synodale

Lisbeth Mebold hatte schon letztes Jahr ihren Rücktritt auf Ende dieses Amtsjahres bekannt gegeben. Als Nachfolgerin wird Esther Grässli aus Gams zur Wahl vorgeschlagen.

Neue Kirchengemeindeordnung

Die bestehende Kirchengemeindeordnung benötigt Anpassungen und Ergänzungen. Wir beabsichtigen, diese an der Kirchbürgerversammlung vom 5. April 2011 vorzulegen. Zur vorherigen Einsicht wird diese ab 1. März auf unserer Homepage www.ekirche.ch abrufbar sein und sie liegt in der Kirche am Büchertisch auf.

Im Namen der
Kirchengemeinschaft,
K.H.Haedener

EIN MANN MIT LANGER LEITUNG ERLEBT GOTT

1. Mose 28,10ff.

Sicher bist du auch schon auf einer Leiter gestanden. Vielleicht sogar schon auf einer sehr langen Leiter? Vielleicht sogar schon auf einem Baum oder Dach? Bestimmt aber hast du noch nie eine so lange Leiter wie die in unserer Geschichte gesehen und erst recht nicht diejenigen, die draufstehen! Oder vielleicht doch?

13. Februar 2011

9.30 Uhr, Beginn in der Kirche für alle
(Kinder und Erwachsene)

Mitwirkung CEVI Grabs

MITENANDGOTTESDIENST

Kinder und Jugend

Dominotreff

Sonntags, 13., 20. und 28. Februar,
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Auskunft erteilt gerne:
Pfr. Martin Frey, 081 740 68 81

Mittwoch, 9. Februar
14 bis 16 Uhr,
Schulhaus Grabserberg

Mittwoch, 16. Februar
14. bis 16. Uhr,
Kirchgemeindehaus
Kinder von der 3. bis 5. Klasse

Mittwoch, 2. März
14 bis 16 Uhr, Kirchgemeindehaus
Kinder vom kl. Kindergarten bis 2. Klasse
Auskunft erteilt gerne: Ida Kaspar,
081 771 25 43

Jugendgottesdienst P25

Freitag, 18. Februar, 19.30 Uhr,
Kirche

Cevi-Jungschar und Kuki

Samstag, 12. und 26. Februar,
13.30 Uhr beim KGH

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 24. Februar,
16.30 Uhr, Kirche

Teenstreff

Freitag, 25. Februar, 18 Uhr, KGH

Voranzeige

Kirchengemeindeversammlung 2011

Mittwoch, 5. April, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus

«Das Recht auf Nahrung und die Ausbeutung von Bodenschätzen!»

Uns bewegt die Frage, weshalb es Ländern mit einem unermesslichen Reichtum an Bodenschätzen nicht gelingt, die indigene Bevölkerung an diesem Wohlstand teilhaben zu lassen. Im Gegenteil, ihr Recht auf Nahrung wird durch die rücksichtslose Ausbeutung von Rohstoffen gefährdet.



Trotz dieser thematischen Komplexität versuchen wir in der Kampagne aufzuzeigen, welcher Zusammenhang zwischen dem Rohstoffabbau in den Ländern des Südens und unserem Hang zum Materialismus besteht.



**Herzlich laden wir sie zum
Startgottesdienst am 13. März
um 9.30 Uhr ein.**

Anschliessend sind Sie im Kirchgemeindehaus zur Projektvorstellung «Hilfe zur Selbsthilfe für ländliche Gemeinschaften in Brasilien» und zum Suppenzmittag eingeladen.

Jeden Freitag bis Ostern sind Sie, ob alt, jung, Familie oder Singles herzlich eingeladen zum gemeinsamen Suppen-Zmittag im Kirchgemeindehaus, und zwar am 18. und 25. März, 1., 8. und 15. April jeweils um 12.15 Uhr.

Wir sind um eine Anmeldung froh: Telefon 081 771 69 20 oder per SMS 076 565 31 85 oder auf der Liste am Büchertisch.

Das Essen ist gratis, freiwillige Unkostenbeiträge kommen den «Brot für alle»-Projekten zugute.

Herzlich danken wir für ihre treue Unterstützung im vergangenen Jahr.

Ihr «Brot für Alle»-Team